



Einsatzbereich:

Acryl-Spachtel ist ein Reparaturspachtel zum Füllen und Glätten von Poren, Rissen und Löchern im Innen- und Außenbereich. Das Produkt lässt sich mehrmals in kurzer Zeit nass in nass in dünnen Schichten auftragen.

Untergründe:

Alle Holzarten (innen), Spanplatten (innen), Putz, Beton, grundiertes Eisen, tragfähige Altlackierungen.

Eigenschaften:

- Füll- und Fleckspachtel für kleine Flächen
- schnelle Trocknung
- gut füllend
- sauberer Porenverschluss
- gut schleifbar
- umweltfreundlich
- geruchsmild
- im Nasszustand wasserlöslich
- rissfrei trocknend bis ca. 1 mm Auftrag
- universell überlackierbar auch mit Kunstharz-Lacken

Farbton: 9110 weiß

Gebinde: 400 g und 1,3 kg Tuben

Verbrauch: je nach Anwendung

Glanzgrad: matt

Anwendung:

Allgemeine Regeln:

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten

Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung mittels Gitterschnitt und/oder Gewebandabriss überprüfen. Bei Beschichtungsaufbauten sollte zwischen den einzelnen Beschichtungen ein Zwischenschliff erfolgen.

Untergrundvorbereitung:

Alle Holzarten, Spanplatten

Holz und Holzwerkstoffe im Innenbereich mit AquaVision All-Grund grundieren.

Eisen:

Im Innenbereich mit SÜDWEST AquaVision All-Grund grundieren. Im Außenbereich mit SÜDWEST All-Grund grundieren.

Putze/Beton:

Stark saugfähige mineralische Untergründe mit geeigneter Grundierung grundieren. Mineralische Untergründe wie Putze und Beton erst nach vollständiger Trocknung mit Acryl-Spachtel überarbeiten.

Tragfähige Altlackierungen:

Gründlich anschleifen oder mit einem Intensivanlauer reinigen.

Verarbeitung:

Mit einem Flächenspachtel (z. B. Japanspachtel) aufspachteln. Beim Verspachteln größere Vertiefungen mehrmals dünnschichtig nass in nass auftragen. Keine Schichtstärken über 1 mm in einem Arbeitsgang auftragen.

Im Außenbereich muss Acryl-Spachtel unmittelbar nach Trocknung überstrichen werden.

SÜDWEST Acryl-Spachtel

Verarbeitungstemperatur:

Die optimale Verarbeitungstemperatur beträgt + 10°C bis + 25°C (ca. 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Nicht unter + 5°C Objekt- und Lufttemperatur verarbeiten und trocknen lassen. Nicht in der prallen Sonne verarbeiten und trocknen lassen.

Verdünnung/Werkzeugreinigung:

Unverdünnt verarbeiten. Werkzeug mit Wasser reinigen. Harte Spachtelrückstände abstoßen bzw. abschleifen.

Trocknung:

(+ 20°C / 60 % rel. Luftfeuchte, 1 mm Nassschichtstärke).
griffest nach ca. 0,5 - 1 Stunden
schleifbar nach ca. 1 - 2 Stunden
überstreichbar mit
Wasserlacken: nach ca. 2 Stunden
überstreichbar mit
Kunstharzlacken: nach ca. 24 Stunden
Bei höheren Schichtstärken verlängert sich die Trockenzeit.

EG-Richtlinie 2004/42/EG:

Das Produkt „Acryl-Spachtel, schnell trocknend“ fällt nicht unter die VOC-Richtlinie (out of scope).

VDL-Deklaration:

Polystyrolacrylat, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Wasser, Grenzflächenadditive, Neutralisierungsmittel, 1,2-Benzisothiazol-3-(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 5-Chlor-2-methyl-3-(2H)-isothiazol

GISCODE: BSW 20

Stand: November/2018/KM

Allgemeine Sicherheitsratschläge:

Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.suedwest.de.

Lagerung:

Angebrochene Gebinde luftdicht verschließen. Kühl aber frostfrei lagern.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Zur Entsorgung müssen die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden.

Technische Beratung:

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (06324/709-0)